



## Pressemitteilung

---

Freitag, 23. September 2022

---

### **Sperrung der Segeberger Chaussee (Bundesstraße 432): Verkehrsteilnehmende sollten möglichst weiträumig ausweichen**

Norderstedt. Noch bis Frühjahr 2023 ist die Segeberger Chaussee (Bundesstraße 432) zwischen Müllerstraße und der alten Feuerwache Glashütte in Norderstedt gesperrt. Da in den Spitzenzeiten die Verkehrslage im Umfeld der Baustelle in der Stadt Norderstedt und auf den lokalen Ausweichrouten weiterhin als angespannt einzuordnen ist, empfiehlt die Stadtverwaltung allen Verkehrsteilnehmenden, im überregionalen Verkehr in Richtung Bad Segeberg/Ostsee möglichst weiträumig auszuweichen.

Überregional besteht für Fahrten in Richtung Bad Segeberg die Möglichkeit, die Strecken über Duvenstedt, Tangstedt und Nahe zu nutzen sowie die Route über die Autobahn 7 und die Bundesstraße B 206. Der lokale Verkehr wird weiterhin über Segeberger Chaussee, Poppenbütteler Straße, Lemsahler Weg, Hummelsbütteler Steindamm in Richtung Osten umgeleitet (U 9). Diese Route führt auch als U 10 von der Ecke Segeberger Chaussee / Hummelsbütteler Steindamm zur westlichen Anschlussstelle Segeberger Chaussee / Poppenbütteler Straße.

Autofahrende, die nicht als Pendler\*innen zu den Zeiten des Berufsverkehrs diese Strecken befahren müssen, werden dringend gebeten, Ihre Fahrten – sofern möglich – zeitlich in verkehrsschwächere Zeiten zu schieben, um eine Überlastung der Straßen auf den Umleitungs- und Ausweichrouten zu verhindern.